



# LANUV-Vorhaben: Erhebungen über das Brachflächenrecycling in NRW

**Trägerkreissitzung  
„Allianz für die Fläche“  
- 16. Dezember 2011 -**

**Dr. Heinz Neite  
Fachbereich „Bodenschutz/ Altlasten“**



Quelle: RAG Montan Immobilien



# Bericht der Landesregierung über Umfang und Charakter der Brachflächen in Nordrhein- Westfalen vom 04.11.2011:

„... eine landesweite Statistik  
über den Gesamtumfang der  
Brachflächen in den Städten und  
Gemeinden gibt es zurzeit noch  
nicht.“

Ministerium für Klimaschutz, Umwelt,  
Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz  
des Landes Nordrhein-Westfalen  
Der Minister



Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz  
des Landes Nordrhein-Westfalen

Vorsitzender des Ausschusses für Klimaschutz, Umwelt,  
Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz  
des Landtags Nordrhein-Westfalen  
Herr Friedhelm Ortgies MdL  
Platz des Landtags 1  
40221 Düsseldorf

ALZ

LANDTAG  
NORTH-RHINE-WESTPHALIA  
15. WAHLPERIODE  
VORLAGE  
15/933  
ALZ

Bericht der Landesregierung über Umfang und Charakter der  
Brachflächen in Nordrhein-Westfalen

Sehr geehrter Herr Vorsitzender Ortgies,

hiermit übersende ich Ihnen einen Bericht der Landesregierung über  
Umfang und Charakter der Brachflächen in Nordrhein-Westfalen mit  
der Bitte um Weiterleitung an die Mitglieder des Ausschusses für Kli-  
maschutz, Umwelt, Naturschutz, Landwirtschaft und Verbrauchen-  
schutz.

Mit freundlichen Grüßen  
  
Johannes Rimmel

Dienstgebäude und  
Lieferanschrift:  
Schaenabak 3  
40478 Düsseldorf  
Telefon 0211 4566-0  
Telefax 0211 4566-308  
InfoService 0211 4566-686  
poststelle@nkulnw.nrw.de  
www.arnet.nrw.de

Öffentliche Verkaufsstelle  
Rheinbahn-Linien 978 und 1076  
Haltestelle Hammelstraße oder  
Bahnhof 721 (Fingert) und 722  
(Messe) Haltestelle Postkangal

## Definition „Brachflächen“

Definition nach LABO-Bericht „Reduzierung der Flächeninanspruchnahme“ vom 30.03.2010:

„Brachflächen sind nach Aufgabe einer gewerblich-industriellen oder sonstigen baulichen Nutzung über einen längeren Zeitraum ungenutzt und funktionslos gewordenen Flächen - einschl. Baulücken -, die als Potenzial für neue Nutzungen dienen können.“

*Baulücken werden im LANUV-Vorhaben nicht betrachtet.*



# Brachflächen

das sind z.B. nicht mehr genutzte:

- Gewerbeflächen
- Bahnflächen
- militärisch genutzte Flächen
- Bergbauflächen
- Verkehrswege
- ...

insgesamt (geschätzt)

→ ca. **40.000 Hektar**



# Ziele des LANUV-Vorhabens

Im Rahmen des Vorhabens sollen:

- in drei Pilotgebieten die Anzahl und Flächengröße der Brach- und Altlastenflächen sowie die Flächenanteile (Anzahl und Größe) wiedergenutzter und sanierter Flächen erhoben und
- eine landesweite Erhebung der Brachflächen in NRW durchgeführt werden.

Auftragnehmer: Plan-Zentrum Umwelt (PZU) in Herne



# Pilotgebiete des LANUV-Vorhabens

- Gelsenkirchen
- Mönchengladbach
- Kreis Steinfurt
  - Ibbenbüren
  - Lengerich
  - Steinfurt



# Bearbeitungsschritte in Pilotgebieten

- Luftbildauswertungen im Innenbereich
  - 3 Zeitschnitte (ca. 1982-84, 1995-97, 2008-2009)
- Identifizierung von Brach- und Altlastenflächen
  - Realnutzungskartierungen
  - Gewerbeflächenkataster
  - Bodenbelastungskarten
  - Altlastenkataster
  - Datenbanken der Wirtschaftsförderung
  - ...
- Abgleich und Abstimmung mit kommunalen Behörden
- Kartierung der Brachflächen in ArcGIS

# Bearbeitungsschritte in Pilotgebieten

Ermittlung detaillierter Informationen zu den einzelnen Brach- und Altlastenflächen:

- Erhebung der Anzahl und der Größe wiedergenutzter und sanierter Flächen
- bei industriellen / gewerblichen Flächen, die noch nicht saniert wurden, werden auch Hemmnisse für eine Wiedernutzung ermittelt (z.B. Hinweise auf Gefährdungspotentiale, ...)
- bei sanierten / wiedergenutzten Flächen werden die Kosten für die Wiedernutzung und die Kostenträger ermittelt (z.B. Kommune, AAV, LEG, Eigentümer, Investor, ...)

# Landesweite Erhebungen der Anzahl und Größe der Brach- und Altlastenflächen

- Landesweite Statistik (IT.NRW)
- Befragung bedeutender Flächenentwicklungsgesellschaften
- Siedlungsflächenmonitoring (Landes-/ Regionalplanungsbehörden, ruhrFIS)
- Erhebungen aus dem Projekt „Nachhaltige Gewerbeflächenentwicklung in NRW ...“ (MKULNV, ILS)
- Internetrecherche/ Literaturlauswertung
- ...

# Brachflächen in NRW (Stand: 31.12.2010)

Nutzungsarten- gruppe	Nutzungsart	Fläche (ha)
Gebäude- und Freifläche	<u>ungenutzt</u> Gebäude- und Freiflächen, die nicht baulich oder nicht anders nachhaltig genutzt werden	22.367
Betriebsfläche	<u>ungenutzt</u> Unbebaute Flächen, die zur Erweiterung oder Neuansiedlung von Betrieben bereitgehalten oder nicht mehr genutzt werden	1.618
Verkehrsfläche	<u>ungenutzt</u> Unbebaute Flächen, die dem Verkehr dienen und nicht anders genutzt werden	445
<b>Gesamt</b>		<b>24.430</b>
Betriebsfläche	<u>Halde</u> Unbebaute Flächen, auf denen vorherrschend aufgeschüttetes Material dauernd gelagert wird	5.302
Flächen anderer Nutzung	<u>Übungsgelände</u> Unbebaute Flächen, die vorherrschend Übungs- und Erprobungszwecken dienen	1.690
<b>Gesamt</b>		<b>31.422</b>

Quelle: IT.NRW

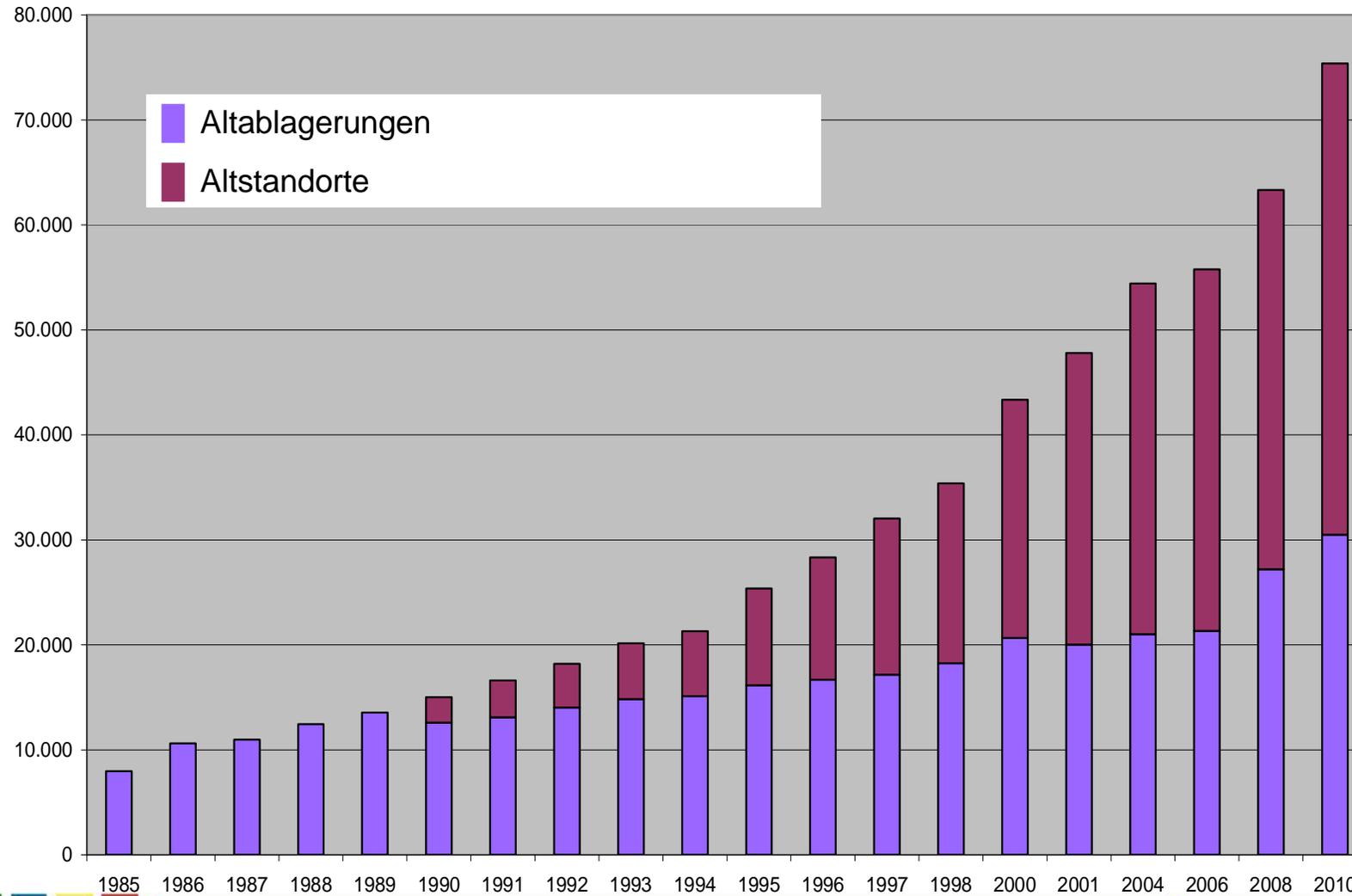


## Wie viel Innenentwicklungspotential gibt es?

 <b>Gewerbliche Brachflächen</b> (Großstandorte, mittelständische Betriebe, Kleinstgewerbe, ...)	rd. 10.000 ha ↗
 <b>Montanstandorte</b> (Zechen, Stahlwerke, Halden, ...)	rd. 6.000 ha
 <b>Militärische Standorte</b> (Kasernen, Truppenübungsplätze)	rd. 5.000 ha ↗
 <b>ehem. Verkehrsflächen</b> (Deutsche Bahn AG, aurelis, BEV, ViVico, Privatbahnen, Werksbahnen, Flughäfen)	nur DB AG: bis zu rd. 15.000 ha
 <b>Handelsbrachen</b> (Umbruch Discounter, Möbelhäuser und Baumärkte)	? ha ↗
 <b>Wohnbrachen</b> (Hochhausstandorte, Problemsiedlungen, Militärwohnungen)	? ha
 <b>Sonderimmobilien von Telekom, Post, ...</b>	? ha ↗

Quelle: Heyer, 17.10.2011

# Entwicklung der Erfassung von Altablagerungen und Altstandorten in NRW 1985 - 2010



# Abstimmungsgespräche mit Landeseinrichtungen

- MKULNV
- Landesplanungsbehörde
- Regionalplanungsbehörden
- ILS
- ...



# Abstimmungsgespräche mit Flächenentwicklungsgesellschaften

- NRW.URBAN (Herr Heyer) → T. am 07.11.2011
- BEG NRW
- RAG Montan
- ThyssenKrupp Real Estate
- Vivawest (EVONIC Wohnen + THS Wohnen)
- ...

## Ausblick

- Das Vorhaben soll insbesondere verbesserte Informationen über den Beitrag des Flächenrecyclings zur Begrenzung der Freiflächeninanspruchnahme liefern.
- Abschluss des laufenden Vorhabens bis Mitte 2012.
- Eine Fortführung der Erhebungen unter Berücksichtigung bisheriger Ergebnisse bis 2013 ist vorgesehen.

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

